

Das Ergebnis war eine Weiterentwicklung und Stärkung aller Kampfkollektive der Linie IX, deren Stabilität, Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit im Handeln und Qualität sich weiter erhöht hat. Sie verfügen über alle Voraussetzungen, den höheren Anforderungen in der politisch-operativen Untersuchungsarbeit gerecht zu werden.

Diese allgemeine Qualitätsverbesserung hat jedoch noch nicht zu einem annähernd einheitlich hohem Niveau aller Kollektive der Linie IX geführt.

An der Überwindung dieser Unterschiede ist systematisch zu arbeiten. Insbesondere kommt es darauf an

- besser die bewußte Verwirklichung der gestellten Aufgaben und erteilten Weisungen zu sichern;
- Untersuchungsführer und Dienstfunktionäre planmäßiger und schneller zu entwickeln, sie stärker zu fordern, gründlicher zu erproben und ihnen zeitig Verantwortung zu übertragen;
- die mittleren leitenden Kader stärker in die Vorbereitung von Leitungsentscheidungen einzubeziehen;
- die Verletzung der Untersuchungsprinzipien begünstigende Überlastung einzelner Kader oder einzelner Kollektive gegebenenfalls durch Hilfe und Unterstützung der gesamten Linie IX zu überwinden.

Eine systematisch weiter zu lösende Aufgabe ist, die Planmäßigkeit der Untersuchungsarbeit zu erhöhen. Auf diesem Gebiet sind noch auf allen Leitungsebenen beträchtliche Reserven vorhanden.

Aufgaben sind insbesondere

- zielstrebig weiter daran zu arbeiten, das Bewußtsein der Kader von der Notwendigkeit und Nützlichkeit einer gewissenhaften Arbeitsplanung stärker auszuprägen;